

STRASSEN BENUTZUNGSGEBÜHREN



KROATIEN



Stand: Juni 2008

Allgemeine Beschreibung des Mautsystems

Die Benutzung des größten Teils der kroatischen **Autobahnen** sowie der **Brücke** vom Festland **auf die Insel Krk** ist für **alle Kraftfahrzeuge gebührenpflichtig**. Konkret sind die Autobahnen A1 (Zagreb-Split), der Teilbereich Zaprešić-Krapina auf der A2, die A3 (Zagreb-Lipovac bzw. Zagreb-Bregana), A4 (Zagreb-Goričan), A6 (Zagreb-Rijeka) und A7 (Rupa - Rijeka - Žuta Lokva) sowie der Učka-Tunnel und die Mirna-Brücke (Teil der Autobahn „Istrian Y“) betroffen.

Es handelt sich um ein System mit einzelnen Mautstationen, wobei sowohl das so genannte „geschlossene System“ angewendet wird (bei der Autobahnauffahrt zieht man ein Ticket, das man bei der Ausfahrt abgibt und die gefahrene Strecke bezahlt) als auch das „offene System“ (man bezahlt bei der Auffahrt auf die Mautstraße, unabhängig von der in der Folge gefahrenen Strecke). Letzteres wird vor allem bei Brücken, Tunnels und kürzeren Autobahnabschnitten verwendet.

Voraussetzungen - Was muss vor der Fahrt gemacht werden?

Grundsätzlich gibt es für die Benutzung der mautpflichtigen Straßen in Kroatien **keine Voraussetzungen**. Es besteht aber auf allen gebührenpflichtigen Strecken (ausgenommen A2 und „Istrian Y“) die Möglichkeit, die Zahlungssysteme „**SMART Card**“ und „**Electronic Toll Collection**“ (siehe *Zahlungsmodalitäten*) zu benutzen.

Bei beiden Systemen muss vor der Fahrt ein Vertrag mit einer Betreibergesellschaft unterzeichnet werden, was bei den Geschäftsstellen der Gesellschaften (z.B. bei den Mautstationen) möglich ist. Zusätzlich muss dort entweder eine SMART Card oder eine On-Board Unit (OBU, kleines elektronisches Registrierungsgerät) gekauft und mit einem Guthaben von mindestens HRK 100 aufgeladen werden. Die SMART Card kostet HRK 20, die OBU HRK 122. Die Bezahlung erfolgt bar, mit Kredit- oder Bankomatkarte, mittels Zahlungsauftrags oder durch vorherige Überweisung. Die OBU muss mithilfe der dafür vorgesehenen Halterung an der Innenseite der Windschutzscheibe angebracht werden.

Zahlungsmodalitäten

Die Zahlungsmodalitäten sind auf den einzelnen Strecken unterschiedlich, je nachdem von welcher der vier Autobahnbetreibergesellschaften die jeweilige Straße verwaltet wird.

Auf den Autobahnen **A1** (Zagreb-Split), **A3** (Zagreb-Lipovac bzw. Zagreb-Bregana), **A4** (Zagreb-Goričan), **A7** (Rupa - Rijeka - Žuta Lokva) und der **Krk-Brücke** kann die Maut mit einer Vielzahl von Zahlungsvarianten beglichen werden: bar (in HRK oder ausländischen Währungen), Kreditkarten, Scheck, Electronic Toll Collection, SMART Card, „Seasonal SMART Card“, Monats- und Jahrestickets sowie Ticketblocks.

Für Fahrzeuge der Gebührenkategorie 1 (siehe *Tarife*) kann das elektronische Zahlungssystem **Electronic Toll Collection** verwendet werden. Dabei wird nach Montage der OBU (siehe *Voraussetzungen*) die Maut bei der Durchfahrt durch die Mautstationen automatisch ermittelt und vom im Vorhinein einbezahlten Guthaben abgebucht. Die Aufladung des Guthabens ist bei den Mautstationen bar, mit Kredit- und Bankomatkarten, Scheck sowie Banküberweisung möglich. Die Mauttarife reduzieren sich bei Benutzung von Electronic Toll Collection um 10 % (siehe *Tarife*).

Ganz ähnlich wie Electronic Toll Collection funktioniert die **SMART Card**; der Unterschied besteht darin, dass anstatt einer OBU eine elektronische Wertkarte verwendet wird. Diese muss ebenfalls vor der Fahrt gekauft und aufgeladen werden (siehe *Voraussetzungen*), um in Folge bei allen Mautstationen zur Zahlung verwendet werden zu können. Auch die SMART Card berechtigt zu einem Rabatt von 10 %. Eine Variante dieser Zahlungsart ist die **Seasonal SMART Card**, für die - bei gleicher Funktionsweise - für einige Monate im Jahr ein Rabatt von 23,5 % gewährt wird. Im Gegenzug dazu ist eine höhere Mindesteinzahlung erforderlich (je nach Fahrzeugkategorie unterschiedlich, Details siehe Website der Betreibergesellschaft unter *Weiterführende Links*).

Es ist darüber hinaus möglich, für ein bestimmtes Kfz im Vorhinein nicht übertragbare Monats- und Jahrestickets sowie Ticketblocks zu kaufen, die jeweils für einen bestimmten Streckenabschnitt gelten. Der Preis eines **Monatstickets** entspricht dem 36-fachen Preis einer Einzelfahrt, der Preis eines **Jahrestickets** entspricht dem 360-fachen Preis einer Einzelfahrt; bei Fahrzeugen der Kategorien 3 und 4 (siehe *Tarife*) beträgt der Preis das 24- bzw. 240-fache einer Einzelfahrt.

Alle diese Arten der Zahlung im Vorhinein können bei den Mautstationen durchgeführt werden.

Auf dem gebührenpflichtigen Abschnitt der Autobahn **A2** (Zaprešić-Krapina) kann bar in HRK oder EUR sowie mit Bankomat- oder Kreditkarten bezahlt werden. Weiters besteht die Möglichkeit der Verwendung der **AZM Card**, die ähnlich wie die SMART Card (siehe oben) funktioniert und für Fahrzeuge der Kategorien 1 und 2 zu einem Rabatt von 10 % berechtigt (siehe *Tarife*; Preis der AZM Card: HRK 20, einzuzahlendes Mindestguthaben: HRK 200).

Auf der Autobahn **A6** (Zagreb-Rijeka) kann die Maut bar (in HRK, EUR, USD oder CHF), mit Bankomat- oder Kreditkarten sowie mit Electronic Toll Collection und SMART Card bezahlt werden. Die beiden letzteren Systeme funktionieren gleich wie auf den Autobahnen A1, A3, A4 und A7 (siehe oben); Karten und OBUs, die von der Betreibergesellschaft der A6 ausgegeben wurden, können auch auf diesen Strecken verwendet werden - und umgekehrt.

Die Gebühr für den **Učka-Tunnel** und die **Mirna-Brücke** (Teil der Autobahn „Istrian Y“) kann bar (in HRK, EUR, USD oder CHF - Wechselgeld jedoch immer in HRK) oder mit Kredit- bzw. Bankomatkarten bezahlt werden.

Tarife

Es gibt in Kroatien vier verschiedene Betreibergesellschaften, die jeweils **unterschiedliche Tarife** (enthalten 22 % MWSt.) festlegen. Die Fahrzeugklassen sind allerdings einheitlich. Je nach Höhe und Achszahl wird jedes Fahrzeug einer von vier Gebührenkategorien zugeordnet:

Kategorie 1	Motorräder und Pkw mit zwei Achsen, Höhe nicht über 1,30 m
Kategorie 2	Kfz mit drei oder mehr Achsen, Höhe nicht über 1,30 m
Kategorie 3	Kfz mit zwei oder drei Achsen, Höhe über 1,30 m
Kategorie 4	Kfz mit vier oder mehr Achsen, Höhe über 1,30 m

Für die Autobahnen **A1** (Zagreb-Split), **A3** (Zagreb-Lipovac bzw. Zagreb-Bregana), **A4** (Zagreb-Goričan), **A7** (Rupa - Rijeka - Žuta Lokva) und die **Krk-Brücke** können die Tarife mit einem Mautkalkulator auf der Website der staatlichen Autobahnbetriebsgesellschaft Hrvatske Autoceste ermittelt werden (siehe *Weiterführende Links*). Bei Verwendung der elektronischen Zahlungssysteme sowie bei Bezahlung mehrerer Fahrten im Vorhinein werden Rabatte gewährt (siehe *Zahlungsmodalitäten*).

Die Gebühren für den mautpflichtigen Teil der **A2** (Zaprešić-Krapina) sind auf der Website von HUKA, der Vereinigung der kroatischen Betreibergesellschaften, ersichtlich (siehe *Weiterführende Links*). Benutzer der AZM Card erhalten bei den Fahrzeugkategorien 1 und 2 einen Rabatt von 10 % (siehe *Zahlungsmodalitäten*).

Für die **A6** (Zagreb-Rijeka) findet man ebenfalls auf der Internet-Seite der Betreibergesellschaft eine genaue Mauttabelle (siehe *Weiterführende Links*). Benutzer des Zahlungssystems SMART Card erhalten einen Rabatt von 10 % bzw. 23,5 % (siehe *Zahlungsmodalitäten*).

Die Gebühren für den **Tunnel Učka** (Teil der Autobahn „Istrian Y“) sind ebenfalls auf der Website der Betreibergesellschaft ersichtlich (siehe *Weiterführende Links*).

Kontrollen und Sanktionen

Bei Verstößen gegen die kroatische Mautpflicht können Strafen von HRK 2.000 bis HRK 5.000 ausgesprochen werden.

Weiterführende Links

<http://www.huka.hr/en>: Website von HUKA, der Vereinigung der kroatischen Mautstraßenkonzessionäre; Mauttarife und weitere Informationen zur A2 (Zaprešič-Krapina): http://www.huka.hr/en/azm_cjenik.htm

<http://www.hac.hr>: Website der staatlichen Autobahnbetriebsgesellschaft Hrvatske Autoceste; Mautkalkulator: <http://www.hac.hr/?task=aut>

<http://www.arz.hr>: Website der Betriebsgesellschaft der A6; Mauttabelle: <http://www.arz.hr/naplata/index.php?typ=0>

<http://www.bina-istra.hr>: Website der Betriebsgesellschaft „Istrian Y“ (Tunnel Učka); Gebührenübersicht: http://www.bina-istra.hr/html_en/toll2.html

Trotz sorgfältiger Prüfung sämtlicher Informationen sind Fehler nicht auszuschließen und die Richtigkeit des Inhaltes ist daher ohne Gewähr. Eine Haftung des Verlages oder der Autoren ist ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger:
Service-GmbH der Wirtschaftskammer Österreich
Herausgeber: Wirtschaftskammer Österreich
Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Daniela Domenig
Autor: Mag. Melina Schneider
Wirtschaftskammer Österreich
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

